

LTM LÄDT EIN... NEUE VORHABEN FÜR LEIPZIG



Einmal monatlich findet in der „Moritzbastei“ das Tourismusfrühstück statt, an dem jeder teilnehmen und sich mit Ideen und Vorschlägen bei der weiteren touristischen Entwicklung einbringen kann. Hier erfahren die Teilnehmer Neues über Leipzig-Projekte und deren Umsetzung. Dazu gehört z.B. diese Woche die *Eröffnung der Neo-Rauch-Ausstellung im Leipziger Bildermuseum* unter Anwesenheit des Künstlers, die bis zum 15. August zu sehen sein

wird, aber auch Veranstaltungshöhepunkte in *Vorbereitung der 800-Jahr-Feier des THOMANER-CHORES 2011*.

Seit einigen Jahren gibt LTM eine eigene Quartalszeitschrift heraus, die sich an Multiplikatoren richtet und aktuelle Daten und Veranstaltungen popularisiert und Firmen aus der Tourismusbranche Möglichkeiten gibt, sich vorzustellen. Die Zeitschrift „*NÄHER dran*“ erhalten als Printprodukt 20.000 Empfänger und zusätzlich weltweit ca. 280.000 Newsletter-Abonnenten.

Als Höhepunkt der Öffentlichkeitsarbeit kann ohne Zweifel gewertet werden, dass es LTM Leipzig Marketing gelungen ist, durch ihre konsequente Öffentlichkeitsarbeit in dem international stark beachteten Beitrag „*The 31 places to Go in 2010*“ der „*New York Times*“ - bekannt als unabhängige Tageszeitung in den USA - als einzige deutsche Stadt und weltweit auf Platz 10 der Wertung zu kommen.

Ein toller Erfolg!



Einige Höhepunkte der jüngsten Vergangenheit und der nächsten Zeit bilden das weltweit beachtete „*LICHTERFEST-2009*“, 800 Jahre Thomaner (2012), das Gustav-Mahler-Jahr 2011 sowie das 200jährige Jubiläum der Völkerschlacht 2013. Und nicht zu vergessen die gerade aktuell in der Erstellung befindliche „*Notenspur-Leipzig*“, die mit Hilfe vom gleichnamigen Förderverein bauliche Projekte und audio-visuelle „*Notenwege*“ in und um Leipzig als musikalische Bildungsreise schafft. Dazu viel Erfolg und herzlichen Dank der LTM für diesen interessanten Abend.

Alle Teilnehmer verbrachten einen hoch interessanten Abend in einer herzlichen gastfreundlichen Atmosphäre, und die vielen spontanen Kontakte und lebendigen Gespräche bewiesen, dass sich alle wohl gefühlt haben.

Uwe Lorenz

Mitglied des Vorstandes